



Sven-Volker Rehm / Thomas Fischer (Hrsg.)

Kybernetik und Transformation Regelung und Kommunikation in Organisation und Gesellschaft

Wissenschaftliche Jahrestagung der Gesellschaft für
Wirtschafts- und Sozialkybernetik am 13. und 14.
Oktober 2015 in Vallendar am Rhein

Wirtschaftskybernetik und Systemanalyse, Band 31

Tab., 227 Seiten, 2017

Print: <978-3-428-15193-6> € 79,90

E-Book: <978-3-428-55193-4> € 71,90

Print & E-Book: <978-3-428-85193-5> € 95,90

Der Sammelband umfasst die Beiträge zur Jahrestagung der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialkybernetik e.V. vom Oktober 2015. Traditionell gedacht als interdisziplinäre Plattform stand die Tagung unter dem Leitthema: Kybernetik – oder Regelung und Kommunikation in Organisation und Gesellschaft.

Die Beiträge beleuchten das Thema »Digitale Transformation« und liefern Ansätze der Kybernetik im Hinblick auf Erkenntnisse, wie die heutigen Formen und Technologien der Kommunikation Organisationen beeinflussen. Sie liefern Hinweise, wie die soziale Dimension von Wissen sowie eine ökonomisch-soziale Nutzung von Information gestaltet werden kann.

Die Wirtschafts- und Sozialkybernetik sieht sich vor der Aufgabe, neue Realitäten mit ihren vielfältig verschachtelten und interagierenden Systemen in ihrer ganzen Diversität systematisch zu beschreiben und zu modellieren. Ziel ist, Instrumente bereitzustellen, die es der Praxis erlauben, systematisch Gestaltungsoptionen zu entdecken und umzusetzen.

Inhaltsverzeichnis

I. Keynotes

Sven-Volker Rehm und Iris Junglas: Kybernetik und Digitale Transformation

Kristina Lahl, René Vossen und Sabina Jeschke: Der Mensch und die künstliche Intelligenz. Ritualisierung und soziales Selbstverständnis in der ›Industrie 4.0‹

Christian Scholz: University Governance: Ein Plädoyer für System Dynamics und den universitären Korporatismus

II. Kybernetik in der Praxis

Thorsten Theisinger und Fabio Squillante: Systemdynamische Modelle bei der Deutschen Telekom AG – ein Beispiel für die Etablierung innovativer Prognoseansätze in einem Großkonzern

Stephan Printz, Lana Plumanns, Kristina Lahl, René Vossen und Sabina Jeschke: Einfluss von Gruppeneffekten auf die Bewertung schwer erfassbarer Größen am Beispiel der nutzenorientierten Wirtschaftlichkeitsschätzung



III. Kybernetische Konzepte und Organisation

Anja Kreidler und Meike Tilebein: Modellierung dynamischer Aspekte von Team-Diversität – Ein Methodenvergleich

Simeon Vogt und Meike Tilebein: Ansätze zur Bewertung von organisationaler Resilienz

Louis Klein: Business Excellence

IV. Didaktik

Andreas Größler: Dynamiken im Triple P-Konzept – ein Simulationsmodell für die universitäre Ausbildung in nachhaltigem Management

V. System Dynamics und Märkte

Florian Kapmeier and Philipp Pölz: Not Seeing Is Believing – How Established Premium Automotive Manufacturers Could have Better Identified Competitive Blind Spots Regarding Tesla's Rise with Qualitative System Dynamics

VI. Kybernetik in sozialen Systemen

Lana Plumanns, Kristina Lahl, René Vossen und Sabina Jeschke: Neigen leistungsorientierte Menschen bei negativem Feedback zu einer stärkeren Selbsterhöhung? Eine empirische Studie zur Lern- und Leistungszielorientierung

Falko Wilms: Die Systemtheorie im St. Galler Management-Modell

Autorenverzeichnis

Die Herausgeber

Sven-Volker Rehm vertritt den Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement an der WHU – Otto Beisheim School of Management. Er forscht zum Informations- und Innovationsmanagement in Unternehmensnetzwerken. Nach dem Diplomstudium der Technischen Kybernetik an der Universität Stuttgart erfolgte dort die Promotion zu einem Thema der Managementkybernetik, später Habilitation in Betriebswirtschaftslehre an der WHU. Lehraufträge bestehen an den Universitäten Straßburg und Stuttgart. Sven-Volker Rehm hat mehr als 15 Jahre Erfahrung in der industriellen Gemeinschaftsforschung und war als Experte für die Europäische Kommission im Bereich Technologieintegration für industrielle Anwendungen tätig.

Thomas Fischer (1946–2016) war von 1984 bis 2011 als dessen Gründer Leiter des Zentrums für Management Research der Deutschen Institute für Textil- und Faserforschung (DITF) in Denkendorf bei Stuttgart. Über 20 Jahre hatte er außerdem den Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement an der WHU – Otto Beisheim School of Management inne. Gleichzeitig war er bis zum Sommer 2011 für das Fach Wirtschaftskybernetik in Forschung und Lehre in der Fakultät Konstruktions-, Produktions- und Fahrzeugtechnik der Universität Stuttgart verantwortlich. Thomas Fischer war über 16 Jahre Vorstandsvorsitzender der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialkybernetik GWS e.V.